

# PHY-M-F01

Gültig ab WS11/12 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

<b>1. Name des Moduls:</b>		<b>Fachliche Spezialisierung / Specialisation</b>			
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>		Physik / Fakultät, der Studiendekan			
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>		Erarbeitung des aktuellen Forschungsstands im gewählten Spezialisierungsbereich. Konkrete Quellen werden vom Betreuer der Forschungsphase angegeben. Genaue Planung der Masterarbeit und Erlernen der benötigten experimentellen bzw. theoretischen Spezialmethoden mit individueller Unterweisung durch die Leitung der jeweiligen Arbeitsgruppe. Am Ende des Moduls muss die verbindliche Annahme des Themas erfolgen.			
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:</b>		Einarbeitung in den Themenkreis der Forschungsphase. Erlangen der Fähigkeiten, eine eigenständiges Forschungsprojekt unter Anleitung durchzuführen.			
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>					
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>		Hängt von Thematik ab			
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>		Siehe Prüfungsordnung			
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>		MSc. Physik			
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>					
<b>8. Das Modul kann absolviert werden in:</b>		1 Semester			
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>		3			
<b>10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>		<b>Arbeitsaufwand:</b> <b>Gesamt in Stunden: 900</b> <b>Leistungspunkte: 30</b>			
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.					
<b>11. Modulbestandteile:</b>					
Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/Std.	Studienleistungen
PHY-M-F01. 1	Pflicht		Fachliche Spezialisierung		Seminarvortrag
<b>12. Modulprüfung:</b>					
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
<b>13. Bemerkungen:</b>					
Angebotsturnus des Moduls: jederzeit. Weitere Informationen geben die Dozenten zu Veranstaltungsbeginn bekannt. Der Betreuer bestätigt die wissenschaftlich angemessene Darstellung der Thematik in dem Seminarvortrag.					